

Inhaltsverzeichnis

zur GR-Drucksache Nr. vom 5. Juni 2012

Jahresabschluss des Eigenbetriebes Technische Dienste zum 31. Dezember 2011

1. Bilanz zum 31.12.2011	Seite 1
2. Gewinn- und Verlustrechnung für das Wirtschaftsjahr 2011	Seite 2
3. Anhang <ul style="list-style-type: none">• Form und Darstellung von Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung• Erläuterung zu den Positionen von Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung• Ergänzende Angaben	Seite 3 - 5
4. Übersicht über die Entwicklung des Anlagevermögens	Seite 6
5. Übersicht über die Entwicklung der Darlehensverbindlichkeiten	Seite 7
6. Lagebericht mit Erläuterungen	Seiten 8 - 13

Bilanz Eigenbetrieb Technische Dienste

AKTIVSEITE	31.12.2011	%	31.12.2010	PASSIVSEITE	31.12.2011	%	31.12.2010
A Anlagevermögen				A Eigenkapital			
Sachanlagen				I. Stammkapital			362.986 €
1. Grundstücke mit Geschäfts-, Betriebsbauten u. anderen Bauten	1.292.186,71 €		1.326.420 €	II. Rücklagen	478.836,61 €		478.837 €
2. Grundstücke ohne Wohnbauten	205.089,40 €		205.089 €	III. Jahresgewinn (+) Jahresverlust (-) Vortrag aus Vorjahren	63.956,10 €		
3. Maschinen und maschinelle Anlagen	0,00 €		0 €	Jahresgewinn (+) Jahresverlust (-) 2011	119.040,47		
4. Betriebs- und Geschäftsausstattung				Gewinn - (+) Verlustvortrag (-)	-55.084,37 €		+
a) Fuhrpark	131.670,35 €		168.865 €				+ 63.956 €
b) Anhänger	964,98 €		1.489 €				38,7% 905.779 €
c) Winterdienstgeräte	107.488,21 €		116.973 €	B Empfangene Ertragszuschüsse			
d) sonst. Fahrzeuge	16.650,00 €		0 €		175.479,59 €		8,6% 197.414 €
e) Werkzeug und Geräte	4.718,32 €		4.571 €	C Rückstellungen			
f) Büroausstattung	261.492		1.758.767,97 €	1. Sonstige Rückstellungen	29.745,11 €		1,5% 88.756 €
			87%	D Verbindlichkeiten			
B Umlaufvermögen				1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	654.103,60 €		32,2% 709.731 €
Vorräte				2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	50.649,46 €		2,5% 5.757 €
I. Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe	10.366,72 €		7.123 €	3. Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt	326.449,04 €		16,1% 0 €
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				4. Sonstige Verbindlichkeiten	9.134,51 €		51% 9.373 €
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	263.164,91 €		2.515 €	E Rechnungsabgrenzungsposten	0,00 €		0 €
2. Forderung an die Stadt	0,00 €		83.764 €				
3. Sonstige Vermögensgegenstände	0,00 €		0 €	Bilanzsumme	2.032.299,60 €		100% 1.916.810 €
			13%		0,0		0 €
					1.040.336,61 €		
C Rechnungsabgrenzungsposten	0,00 €				0,00 €		
Bilanzsumme	2.032.299,60 €		100%		2.032.299,60 €		100% 1.916.810 €

Furtwangen im Schwarzwald, 4. Juni 2012

Hebert Dold
Betriebsleiter

Gewinn- und Verlustrechnung des Eigenbetriebes Technische Dienste

Bezeichnung	2011	2010
	€	€
1. Umsatzerlöse		
Arbeiten für die Stadt Verwaltungshaushalt	1.078.732,67 €	1.305.929,95 €
Arbeiten für VwaH Sonderaufträge	0,00 €	97.374,66 €
Arbeiten für die Stadt Vermögenshaushalt	14.209,07 €	8.581,84 €
Auflösung Ertragszuschüsse	21.934,00 €	21.934,00 €
Arbeiten für den Eigenbetrieb Wasserwerk	1.182,98 €	26.847,86 €
Arbeiten Eigenbetrieb Abwasserentsorgung	22.212,52 €	18.804,22 €
	1.138.271,24 €	1.479.472,53 €
2. Eigenleistungen		
Arbeiten Eigenleistung	36.885,43 €	68.025,25 €
Arbeiten Vermögenswirksam	0,00 €	0,00 €
	36.885,43 €	68.025,25 €
3. Sonstige betriebliche Erträge		
Kostenerstattung ZDL	2.328,21 €	7.267,59 €
Mieterträge	13.560,00 €	11.760,00 €
Ersätze Schadensfälle	0,00 €	0,00 €
Arbeiten gegenüber Dritten	11.502,33 €	11.525,94 €
Straßenkehrmaschine	0,00 €	3.735,00 €
Sonstige Ersätze	44.593,70 €	90.314,28 €
Wertberichtigung Forderungen	0,00 €	0,00 €
Zinsen Betriebsmittelkredite	0,00 €	0,00 €
Ertr. aus Anlageabgängen	0,00 €	217,35 €
Wertberichtigung Forderungen	71.984,24 €	124.820,16 €
Einnahmen	1.247.140,91 €	1.672.317,94 €
4. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		
Strom, Wasser, Abwasser	6.400,27 €	8.093,81 €
Gas, Heizöl	20.694,72 €	19.272,20 €
Betriebsstoffe Fahrzeuge	50.370,81 €	67.978,11 €
Materialverbrauch	0,00 €	118,21 €
Sonstige Aufwendungen	5.090,62 €	1.187,21 €
	82.556,42 €	96.649,54 €
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen		
Unterhaltung Gebäude/Grundstück	12.520,41 €	86.352,34 €
Kaminfeger	285,81 €	182,69 €
Abfallbeseitigung	0,00 €	0,00 €
Eigenleistungen	36.885,43 €	68.025,25 €
Unterhaltung Werkstatt	2.417,20 €	315,31 €
Unterhaltung Lager	1.763,51 €	0,00 €
Einrichtung, Arbeitsgeräte	9.291,71 €	8.800,44 €
Fahrzeugunterhaltung	75.581,09 €	75.251,72 €
Sonstige Aufwendungen	0,00 €	0,00 €
	138.745,16 €	238.927,75 €
5. Personalaufwand		
Vergütung der Beschäftigten	684.815,66 €	777.362,87 €
Beiträge Versorgungskasse	68.317,46 €	75.822,68 €
Beiträge zur ges. Sozialversicherung	139.386,35 €	152.282,69 €
Beihilfen, Unterstützung u. desgleichen	1.242,96 €	93,00 €
Besoldung Zivildienstl.	3.715,90 €	19.830,16 €
Unfallversicherung	6.888,59 €	6.901,05 €
Aushilfslöhne, sonstiges Beschäftigungsentgelt	0,00 €	0,00 €
	904.366,93 €	1.032.292,45 €
Abschreibungen	107.709,07 €	113.116,92 €
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	100.359,15 €	84.082,95 €
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	27.908,78 €	27.061,67 €
davon: Zinsen Betriebsmittel	847,11 €	0,00 €
Ausgaben	1.360.798,39 €	1.593.322,65 €
8. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-113.657,48 €	78.995,30 €
9. Steuern		
KFZ-Steuer	2.665,91 €	2.635,23 €
Grundsteuer	2.717,08 €	2.717,08 €
	5.382,99 €	5.352,31 €
10. Ausgaben Gesamt	1.366.181,38 €	1.598.674,96 €
	-119.040,47 €	73.642,99 €

A N H A N G

für das Wirtschaftsjahr 2011

(01.01 bis 31.12.)

I. Form und Darstellung von Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung

Die Vorschriften des Eigenbetriebsgesetzes Baden-Württemberg (EigBG) vom 08.01.1992 und der dazu erlassenen Eigenbetriebsverordnung (EigBVO) vom 07.12.1992 sind auf den Jahresabschluss des Eigenbetriebes Technische Dienste Furtwangen anzuwenden. Danach finden für den Jahresabschluss der Technischen Dienste die allgemeinen Vorschriften (§ 242 ff. HGB), die Ansatzvorschriften (§§ 246 ff. HGB), die Vorschriften über Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung, die Bewertungsvorschriften (§§ 252 ff. HGB) sowie die Vorschriften über den Anhang (§§ 284 ff. HGB) im Dritten Buch des Handelsgesetzbuches sinngemäß Anwendung (§ 12 EigBVO).

Die Bilanz wurde nach Formblatt 1, die Gewinn- und Verlustrechnung nach Formblatt 4 der EigBVO aufgestellt. Hierbei wurden die allgemeinen Grundsätze für die Gliederung nach § 265 HGB beachtet.

Die in der Bilanz sowie Gewinn- und Verlustrechnung genannten Vergleichszahlen des Vorjahres sind - soweit erforderlich - angepasst und auf volle Tausend-€ gerundet worden.

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden der Bilanz zum 01.01.2001 blieben unverändert.

II. Erläuterungen zu den Positionen von Bilanz sowie Gewinn- und Verlustrechnung bezüglich Ausweis, Inhalt, Bilanzierung und Bewertung

1. Bilanz

Die Gegenstände des Anlagevermögens sind zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten bewertet. Nach § 253 Abs. 2 HGB notwendige planmäßige Abschreibung wurden vorgenommen; sie sind entsprechend den in den steuerlichen Abschreibungstabellen vorgegebenen Nutzungsdauern bewertet.

Die zugeflossenen Landesbeihilfen wurden passiviert. Die Entwicklung des Anlagevermögens ergibt sich aus der Anlage und entspricht den Formblättern 2 und 3 der EigBVO. Die empfangenen Ertragszuschüsse werden jährlich mit einem Zwanzigstel der Ursprungsbeträge gemäß § 8 EigBVO zu Gunsten der Umsatzerlöse aufgelöst.

Das Stammkapital und die Rücklagen sind in der vom Gemeinderat festgestellten Höhe bilanziert.

Bei den Rückstellungen sind alle Risiken berücksichtigt. Die Verbindlichkeiten sind zum Nennwert bewertet.

1. Verbindlichkeiten

	2011	2010
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	654.103,60 €	709.731,42 €
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	50.649,49 €	5.757,44 €
Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt	326.449,04 €	0,00 €
Sonstige Verbindlichkeiten	9.134,51 €	9.372,99 €

2. Gewinn- und Verlustrechnung

	2011	2010
Die Umsatzerlöse umfassen:		
Arbeiten für die Stadt Verwaltungshaushalt	1.078.732,67 €	1.305.929,95 €
Arbeiten für die Stadt Vwah/Sonderaufträge	0,00 €	97.374,66 €
Arbeiten für die Stadt Vermögenshaushalt	14.209,07 €	8.581,84 €
Arbeiten für den Eigenbetrieb Wasserwerk	1.182,98 €	26.847,86 €
Arbeiten Eigenbetrieb Abwasserentsorgung	22.212,52 €	18.804,22 €
Arbeiten Eigenleistung im Eigenbetrieb	36.885,43 €	68.025,25 €
Arbeiten Vermögenswirksam im Eigenbetrieb	0,00 €	0,00 €
Auflösung Ertragszuschüsse	21.934,00 €	21.934,00 €
Kostenerstattung ZDL	2.328,21 €	7.267,59 €
Mieterträge	13.560,00 €	11.760,00 €
Ersätze Schadensfälle	0,00 €	0,00 €
Arbeiten gegenüber Dritten und Veranstaltungen	11.502,33 €	11.525,94 €
Straßenkehrmaschine	0,00 €	3.735,00 €
Erträge aus Anlageabgängen	0,00 €	0,00 €
Sonstige Ersätze	44.593,70 €	90.314,28 €
Betriebsmittelkreditzinsen	0,00 €	0,00 €
Jahresverlust	0,00 €	217,35 €
Einnahmen	1.247.140,91 €	1.672.317,94 €

III. **Ergänzende Angaben**

1. Organfunktionen

Organe des Eigenbetriebes sind der Gemeinderat, der Betriebsausschuss, der Bürgermeister und die Betriebsleitung.

Die Funktion des Technischen Ausschusses nimmt der Technische- und Umweltausschuss des Gemeinderates der Stadt Furtwangen mit dem Bürgermeister als Vorsitzenden wahr.

2. Betriebsleitung Herbert Dold, Betriebsleiter, Furtwangen im Schwarzwald
seit 01. Januar 2001

3. Betriebsausschuss Gemäß § 4 Abs. 1 der Betriebssatzung setzt sich der Betriebsausschuss wie folgt zusammen:

Josef Herdner, Bürgermeister, Vorsitzender des Betriebsausschusses

Dirk Ebeling, Polizeibeamter, Furtwangen
Stellvertreter Stefan Schonhardt, Tierarzt

Joachim Dorer, Landwirt
Stellvertreter Thomas Riesle, REFA-Ingenieur

Odin Jäger, Unternehmer
Stellvertreter Wolfgang Kern, Gemeindeprüfungsanstalt

Bernhard Braun, Unternehmer
Norbert Staudt, Angestellter

Franz Sauter, Unternehmer, Furtwangen
Stellvertreter Dr. Stefan Scheit, Arzt

Roland Thurner, Forstrevierleiter
Stellvertreter Thomas Biehler, Beamter

Die Angelegenheiten der Technischen Dienste (Personalwesen/Kasse) werden von der Verwaltung mit erledigt und im Rahmen des Verwaltungskostenbeitrages abgegolten.

2. Belegschaft

Beim Eigenbetrieb Technischer Dienst waren im Jahr 2011 einundzwanzig Mitarbeiter beschäftigt. Drei Mitarbeiter hiervon waren in der Waldarbeit eingesetzt.

Übersicht über die Entwicklung des Anlagevermögens im Wirtschaftsjahr 2011 (01.01. bis 31.12.)

OZ	Anlagegut	Jahr	A.H.K.			Abschreibung			RW Stand 31.12.2011					
			AB 1.1.	Zugang	Abgang	Umbuchung von einer Po. in die andere Zubuchung + Abbuchung -	EB 31.12.	AB 1.1.		AFA	Umbuch. von einer Anlagegr. in die andere	Abgang	EB 31.12.	
1.	Grundstücke mit Geschäfts-		1.755.756,82	0,00	0,00	0,00	0,00	1.755.756,82	429.336,63	34.233,47	0,00	0,00	463.570,09	1.292.186,73
2.	Grundstücke ohne Bauten 7.7700.900016.4-010		205.089,40	0,00	0,00	0,00	0,00	205.089,40	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	205.089,40
3.	Maschinen und maschinelle Anlagen 7.7700.900020.2-010		29.282,20	0,00	0,00	0,00	0,00	29.282,20	29.282,19	0,00	0,00	0,00	29.282,19	0,00
4.	Betriebs- und Geschäftsausstattung													
	a) Fuhrpark													
	aa) Fahrzeuge 7.7700.900071.7-010		670.060,22	0,00	0,00	0,00	0,00	670.060,22	501.195,27	37.194,60	0,00	0,00	538.389,87	131.670,35
	bb) Anhänger 7.7700.900072.5-010		11.757,22	0,00	0,00	0,00	0,00	11.757,22	10.268,21	524,03	0,00	0,00	10.792,24	954,97
	cc) Winterdienstgeräte 7.7700.900073.3-10		711.951,94	22.718,83	5.062,81	0,00	0,00	729.607,96	594.978,74	32.203,84	0,00	5.062,81	622.119,76	107.488,20
	dd) Sonstige Fahrzeuge 7.7700.900074.1-010		55.637,76	18.500,00	19.868,80	0,00	0,00	54.268,96	55.637,76	1.850,00	0,00	19.868,80	37.618,96	16.650,00
	b) Werkzeuge und Geräte 7.7700.900076.8-010		31.172,81	1.850,00	0,00	0,00	0,00	33.022,81	26.601,37	1.703,12	0,00	0,00	28.304,49	4.718,32
	c) Büroausstattung 7.7700.900078.4-010		19.144,90	0,00	0,00	0,00	0,00	19.144,90	19.144,90	0,00	0,00	0,00	19.144,90	0,00
5.	Anlagen im Bau 7.7700.900080.6-010		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summen		3.489.853,27	43.068,83	24.931,61	0,00	0,00	3.507.990,49	1.666.445,07	107.709,07	0,00	24.931,61	1.749.222,52	1.758.767,97

Nr.	Darlehensgeber	Darlehensnummer	Aufnahmejahr/Umschuldungsjahr	Zinssatz (%)	Schuldenstand am 01.01.2011 (Eur)	Schuldendienst 2011		Schuldenstand am 01.01.2012 (Eur)
						Zinsen (Eur)	Tilgung (Eur)	
173	Bund KFW	R 2718572	2000	3,81	43.429,13	15.02.2009	827,47	1.400,94
						15.08.2009	800,64	1.400,94
173	KFW	R 2567492	2000	3,81	397.202,29	15.02.2009	7.568,06	12.812,97
						15.08.2009	7.322,62	12.812,97
					440.631,42		16.518,79	28.427,82
153	Nord LB Hannover	R 2528860071	2005	3,30	94.000,00		2.869,35	18.800,00
146	Sparkasse	R 615024603		3,97	175.100,00		6.826,42	8.400,00
					269.100,00		9.695,77	27.200,00
	Altschulden				709.731,42		26.214,56	55.627,82
								654.103,60
								654.103,60

Seite 7

C. LAGEBERICHT

I. RECHTLICHE GRUNDLAGEN

Der Eigenbetrieb Technische Dienste ist kein wirtschaftliches Unternehmen sondern ein Hilfsbetrieb (§ 102 Abs. 3 Nr. 3 GemO). Die Stadt Furtwangen führt den Eigenbetrieb Technische Dienste als Eigenbetrieb (§ 1 Eigenbetriebsgesetz). Der Eigenbetrieb Technische Dienste hat keine eigene Rechtspersönlichkeit, sondern ist rechtlich unselbstständiger Teil der Stadt Furtwangen. Der Eigenbetrieb Technische Dienste wird für die Städtischen Einrichtungen und Ämter tätig.

Mit Wirkung vom 01.01.2000 hat der Gemeinderat der Stadt Furtwangen für den Eigenbetrieb Technische Dienste eine Betriebssatzung erlassen.

Der "Bauhof der Stadt Furtwangen" wurde rückwirkend ab 01. Januar 2000 aus dem Städtischen Haushalt ausgegliedert und in der Rechtsform des Eigenbetriebes geführt (GR-Beschluss Nr. 75 vom 24.10.2000).

Nach der Betriebssatzung wurde die Gewinnerzielungsabsicht ausgeschlossen. Der Eigenbetrieb "Technische Dienste" ist von der Gewerbe- und Vermögenssteuerpflicht befreit.

II. ERLÄUTERUNGEN ZU DEN EINZELNEN BILANZPOSITIONEN

Im Folgenden werden die einzelnen Posten der Bilanz erläutert.

AKTIVSEITE

A. Anlagevermögen

Sachanlagen	2011	2010
1. Grundstücke mit Geschäfts-, Betriebsbauten u. anderen Bauten	1.292.186,71 €	1.326.420,19 €
2. Grundstücke ohne Wohnbauten	205.089,40 €	205.089,40 €
3. Maschinen und maschinelle Anlagen	0,00 €	0,00 €
4. Betriebs- und Geschäftsausstattung		
a) Fuhrpark	131.670,35 €	168.864,95 €
b) Anhänger	964,98 €	1.489,01 €
c) Winterdienstgeräte	107.488,20 €	116.973,21 €
d) sonst. Fahrzeuge	16.650,00 €	0,00 €
e) Werkzeug und Geräte	4.718,33 €	4.571,45 €
f) Büroausstattung	0,00 €	0,00 €
	<u>1.758.767,96 €</u>	<u>1.823.408,19 €</u>

Die Bilanzwerte des Anlagevermögens entwickelten sich im Jahr 2011 wie folgt:

Restwerte am 1. Januar 2011		1.823.408,19 €
+ Anlagezugänge 2011		43.068,83 €
Anlagen im Bau	0,00 €	
- Anlageabgänge (abgeschriebenes Anlagevermögen)	0,00 €	
- Abschreibungen		107.709,06 €
Restbuchwert 31.12.2010 (ohne Anlagen im Bau)		1.758.767,96 €

Die Übersicht über die Entwicklung des Anlagevermögens im Wirtschaftsjahr 2011 ist aus beigefügter Anlage ersichtlich. Im Jahr 2011 musste der Minibagger, der schwerpunktmäßig auf den Friedhöfen eingesetzt wird, ersetzt werden. Für die Anschaffung eines sehr gut gebrauchten Ersatzbaggers mussten 18.500 € bezahlt werden. Ein Rasenmäher für 1.850 € und ein Streuautomat für 22.718,83 € mussten ebenfalls beschafft werden. Bei allen Geräten handelt es sich um Ersatzbeschaffungen. Derzeit unterhält die Stadt Furtwangen fünf Streuautomaten. Drei davon auf städt. Fahrzeugen und zwei Streuautomaten als Aufbau bei Unternehmen.

Betriebs- und Geschäftsausstattung

Die Anlagezugänge wurden zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten bewertet.

B. Umlaufvermögen	2011	2010
Vorräte		
I. Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe	10.366,72 €	7.122,54 €
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	263.164,91 €	2.514,99 €
2. Forderung an die Stadt	0,00 €	83.764,16 €
3. Sonstige Vermögensgegenstände	0,00 €	0,00 €
C Rechnungsabgrenzungsposten	0,00 €	0,00 €

Bei den Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen handelt es sich um die Jahresabgrenzung beim Dieselmotorkraftstoff. Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen resultieren aus zum 31.12.2011 noch nicht abgerechneten Leistungen des Bauhofes mit dem städt. Haushalt. Die Kasse ist zum Ende des Haushaltsjahres „abzuschließen“. Dies bedeutet, dass Kassenbestände nach dem 31.12. nicht mehr verändert werden dürfen.

PASSIVSEITE

A. Eigenkapital

A. I. Stammkapital	362.986,05 €	362.986,05 €
A. II. Allgemeine Rücklage	478.836,61 €	478.836,61 €
A. III. (+) Gewinn (-) Verlust aus Vorjahren		+ 63.956,10 €
(+) Gewinn (-) Verlust	- 119.040,47 €	
Verlustvortrag - 55.084,37 €		

Die Gewinn- und Verlustrechnung schloss im Jahr 2011 mit einem Jahresverlust in Höhe von 119.040,47 € ab. Der Jahresverlust wird nach entsprechender Beschlussfassung im Gemeinderat auf das neue Haushaltsjahr vorgetragen. Unter Berücksichtigung des Gewinnvortrages (63.956,10 €) ergibt dies einen Verlustvortrag in Höhe von -55.084,37 €.

Summe Eigenkapital	786.738,29 €	905.778,76 €
B. Empfangene Ertragszuschüsse	175.479,59 €	197.413,59 €
C. Sonstige Rückstellungen	29.745,11 €	88.755,69 €

Entsprechend der gesetzlichen Bestimmung (§ 6 Abs. 2 Satz 1 EigBVO i. V. mit § 249 Abs. 1 Satz 1 HGB) wurden Rückstellungen gebildet. Es handelt sich hierbei um Überstundenrückstellungen zum 31. Dezember 2011. Nachdem die Schlusszahlungen für die energetische Ertüchtigung des Gebäudes im Jahr 2011 erfolgt sind, wurden die Rückstellungen entsprechend aufgelöst.

D. Verbindlichkeiten

Kapitalstruktur

Das Eigenbetriebsrecht und betriebswirtschaftliche Grundsätze verlangen, dass das Eigenkapital sowie das Fremdkapital in einem angemessenen Verhältnis zueinander stehen. Eine allgemein gültige Regel über das Verhältnis zwischen Eigen- und Fremdkapitalanteil gibt es nicht. Als angemessen wird ein Verhältnis Eigenkapital zu Fremdkapital von eins zu zwei angesehen.

Das Eigenkapital betrug am 31.12.2011 insgesamt 786.738,29 € (2010 = 905.778,76 €).

Das Fremdkapital betrug am 31.12.2011 insgesamt 654.103,60 € (2010 = 709.731,42 €).

D.1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten 654.103,60 € 709.731,42 €
Entwicklung der Schulden im Jahr 2010

Der Schuldenstand zum Jahresende betrug 654.103,60 €. Ausgehend von einer Einwohnerzahl mit 9.244 (2009 = 9.333) beträgt die Pro-Kopf-Verschuldung am 30.06.2011 im Werksbereich je Einwohner 70,76 € (2010 = 76,78 €). Übersicht über die Entwicklung der Darlehensverbindlichkeiten im Wirtschaftsjahr 2011 ist aus der Anlage ersichtlich.

2011 **2010**

D.2 Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistungen 50.649,46 € 5.757,44 €

Zum 31.12.2011 offene Rechnungen sowie Schlussrechnungen (z. B. Gas- und Stromverbrauch, Betriebsmittelkreditzinsen, Verwaltungskostenbeitrag)

D.3 Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt Furtwangen 326.449,04 € 0,00 €

Dadurch, dass Leistungen des Bauhofes nicht mehr auf den 31.12. gebucht werden, erhöhen sich natürlich die Kassenmehrausgaben (Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt) um die noch nicht abgerechneten Bauhofleistungen. Die Kasse ist zum Ende des Haushaltsjahres „abzuschließen“ (siehe auch Anmerkungen bei den Forderungen gegenüber der Stadt).

D 3 Sonstige Verbindlichkeiten 9.134,51 € 9.372,99 €

Zum Bilanzstichtag noch nicht bezahlte Lieferantenrechnungen.

III. Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

Nachfolgend werden die einzelnen Positionen der Gewinn- und Verlustrechnung erläutert:

1. Umsatzerlöse

Arbeiten für die Stadt Verwaltungshaushalt	1.078.732,67 €	1.305.929,95 €
Arbeiten für die Stadt VwaH/Sonderaufträge	0,00 €	97.374,66 €
Arbeiten für die Stadt Vermögenshaushalt	14.209,07 €	8.581,84 €
Arbeiten für den Eigenbetrieb Wasserwerk	1.182,98 €	26.847,86 €
Arbeiten Eigenbetrieb Abwasserentsorgung	22.212,52 €	18.804,22 €
Arbeiten Eigenleistung	36.885,43 €	68.025,25 €
Arbeiten Vermögenswirksam	0,00 €	0,00 €
Auflösung Ertragszuschüsse	21.934,00 €	21.934,00 €
Kostenerstattung ZDL	2.328,21 €	7.267,59 €
Mieterträge	13.560,00 €	11.760,00 €
Ersätze Schadensfälle	0,00 €	0,00 €
Arbeiten gegenüber Dritten und Veranstaltungen	11.502,33 €	11.525,94 €
Straßenkehrmaschine	0,00 €	3.735,00 €
Erträge aus Anlageabgängen	0,00 €	0,00 €
Sonstige Ersätze	44.593,70 €	90.314,28 €
Wertberichtigung Forderungen	0,00 €	0,00 €
Betriebsmittelkreditzinsen	0,00 €	217,35 €
Jahresverlust	0,00 €	0,00 €
Einnahmen	1.247.140,91 €	1.672.317,94 €

Haupterlöse des Eigenbetriebes Technische Dienste sind nach wie vor die Erlöse aus Arbeiten für den Verwaltungshaushalt der Stadt Furtwangen. Die Aufwendungen des Eigenbetriebes Technische Dienste werden in Verrechnungssätze einkalkuliert und fließen wieder an den Eigenbetrieb Technische Dienste zurück. Gegenüber dem Vorjahr wurden ca. 319.000 € weniger verrechnet. Zum einen ist diese Reduzierung darauf zurückzuführen, dass im Bauhof weniger Personal beschäftigt wird und zum anderen musste der Gewinnvortrag des Vorjahres in Höhe von 63.956,10 € wieder ausgeglichen werden. Bei den Arbeiten gegenüber Dritten handelt es sich im Wesentlichen um Kostenersatz bei Veranstaltungen. Seit dem Jahr 2008 werden die Fahrzeuge der aquavilla GmbH an der betriebseigenen Tankstelle betankt. Die Kosten für die Betriebsstoffe werden bei der Haushaltsstelle „sonstige Ersätze“ vereinnahmt. Für die energetische Ertüchtigung des Gebäudes wurden im Jahr 2011 insgesamt Mittel in Höhe von 19.261 € abgerufen. Diese wurden ebenfalls unter sonstigen Ersätzen gebucht.

2. Eigenleistungen

36.885,43 €

68.025,25 €

Die von den Mitarbeitern des Eigenbetriebes Technische Dienste für den Eigenbetrieb selbst durchgeführten Arbeiten (Eigenleistungen) wurden erfasst und gebucht. Darunter fallen neben Unterhaltung des Gebäudes auch die Reparaturen an Fahrzeugen und Gerätschaften.

	2011	2010
Materialaufwand		
Strom, Wasser, Abwasser	6.400,27 €	8.093,81 €
Gas, Heizöl	20.694,72 €	19.272,20 €
Betriebsstoffe Fahrzeuge	50.370,81 €	67.978,11 €
Materialverbrauch	0,00 €	118,21 €
Sonstige Aufwendungen	5.090,62 €	1.187,21 €
Ausgaben	82.556,42 €	96.649,54 €

Aufwendungen für bezogene Leistungen, Fremdleistungen, Unterhaltung

Unterhaltung Gebäude/Grundstück	12.520,41 €	86.352,34 €
Kaminfeger	285,81 €	182,69 €
Abfallbeseitigung	0,00 €	0,00 €
Eigenleistungen	36.885,43 €	68.025,25 €
Unterhaltung Werkstatt	2.417,20 €	315,31 €
Unterhaltung Lager	1.763,51 €	0,00 €
Einrichtung, Arbeitsgeräte	9.291,71 €	8.800,44 €
Fahrzeugunterhaltung	75.581,09 €	75.251,72 €
Sonstige Aufwendungen	0,00 €	0,00 €
Ausgaben	138.745,16 €	238.927,75 €

Reparaturen an den Fahrzeugen sowie am Betriebsgebäude werden überwiegend von der betriebseigenen Werkstatt durchgeführt, deshalb sind die Haushaltsstellen „Eigenleistungen und Fahrzeugunterhaltung“ korrespondierend zu sehen.

5. Personalaufwand

Vergütung der Beschäftigten	684.815,66 €	777.362,87 €
Beiträge Versorgungskasse	68.317,46 €	75.822,68 €
Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	139.386,35 €	152.282,69 €
Beihilfen, Unterstützung u. desgleichen	1.242,96 €	93,00 €
Besoldung Zivildienstl.	3.715,90 €	19.830,16 €
Unfallversicherung	6.888,59 €	6.901,05 €
Ausgaben	904.366,92 €	1.032.292,45 €

Gegenüber dem Vorjahr haben sich die Personalkosten um 127.925,53 € reduziert. Durch das Ausscheiden zweier Mitarbeiter im Verlauf des Jahres 2011 und eines Mitarbeiters zum Ende des Jahres 2010 wurden weniger Personalkosten verbucht. Die Waldarbeiter werden in den Wintermonaten im Eigenbetrieb beschäftigt. Je nach Wintereinbruch, werden die Personalkosten entsprechend verrechnet. Den Kosten für Zivildienstleistende in Höhe von 3.715,90 € stehen Einnahmen durch das Bundesamt für Zivildienst in Höhe von 2.328,21 € gegenüber.

Abschreibung auf Sachanlagen (Gesamt)	107.709,07 €	113.116,93 €
davon entfallen: Bauhof	69.649,81 €	67.926,80 €
Straßenreinigung	5.855,42 €	11.710,22 €
Winterdienst	32.203,84 €	33.479,91 €

7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	100.359,15 €	84.082,95 €
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	26.214,56 €	28.253,05 €
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	- 113.657,48 €	78.995,29 €

10. Steuern		5.382,99 €	5.352,31 €
Kfz-Steuer	2.665,91		2.635,23 €
Grundsteuer	2.717,08 €		2.717,08 €
12. + Jahresverlust/ - Jahresgewinn		- 119.040,47 €	73.642,98 €

Der Jahresverlust des Jahres 2011 in Höhe von -119.040,47 € wird, nach entsprechender Beschlussfassung im Gemeinderat, auf das neue Haushaltsjahr vorgetragen. Der Jahresverlust wird unter Verrechnung des Gewinnvortrages aus dem Vorjahr in Höhe von 63.956 € in die Verrechnungssätze eingerechnet und führt zu einer entsprechenden Erhöhung der Stundensätze. Bei 14,6 VK dies ist gleichbedeutend mit ca. 23.400 Produktivstunden erhöht sich damit der Stundenverrechnungssatz um ca. 2,36 €.

IV. VERGLEICH DES ERFOLGSPLANS 2011 MIT DEM ERGEBNIS 2011

Im Erfolgsplan des Eigenbetriebes Technische Dienste wurde von einem ausgeglichenen Wirtschaftsjahr ausgegangen, deshalb wurden sowohl bei den Einnahmen wie auch bei den Ausgaben insgesamt 1.469.200 € eingeplant.

Vergleich Rechnungsergebnis mit dem Ansatz des Wirtschaftsplanes 2011

Eigenbetrieb Technische Dienste

Konto-Nr.	Bezeichnung			Rechnungs- ergebnis 2011	HH-Ansatz 2011	Rechnungs- ergebnis 2010
Einnahmen						
6. 7700. 0431. 000	Arbeiten für die Stadt Verwaltungshaushalt			1.078.732,67	1.268.300	1.305.929,95
6. 7700. 0431. 010	Arbeiten für die Stadt VwaH/Sonderaufträge			0,00	60.000	97.374,66
6. 7700. 0432. 000	Arbeiten für die Stadt Vermögenshaushalt			14.209,07	10.000	8.581,84
6. 7700. 0432. 020	Arbeiten für den Eigenbetrieb Wasserwerk			1.182,98	5.000	26.847,86
6. 7700. 0432. 030	Arbeiten Eigenbetrieb Abwasserentsorgung			22.212,52	10.000	18.804,22
6. 7700. 0433. 000	Arbeiten Eigenleistung			36.885,43	50.000	68.025,25
6. 7700. 0434. 000	Arbeiten Vermögenswirksam			0,00	5.000	0,00
6. 7700. 0439. 010	Auflösung Ertragszuschüsse			21.934,00	21.900	21.934,00
6. 7700. 0510. 000	Kostenerstattung ZDL			2.328,21	2.500	7.267,59
6. 7700. 0520. 000	Mieteträge			13.560,00	11.000	11.760,00
6. 7700. 0521. 000	Ersätze Schadensfälle			0,00	500	0,00
6. 7700. 0522. 000	Arbeiten gegenüber Dritten und Veranstaltungen			11.502,33	15.000	11.525,94
6. 7700. 0522. 010	Straßenkehrmaschine			0,00	5.000	3.735,00
6. 7700. 0523. 000	Ertr. aus Anlageabgängen			0,00	0	0,00
6. 7700. 0524. 000	Sonstige Ersätze			44.593,70	5.000	90.314,28
6. 7700. 0526. 000	Wertberichtigung Forderungen			0,00	0	0,00
6. 7700. 0530. 000	Betriebsmittelkreditzinsen			0,00	0	217,35
6. 7700. 0759. 000	Jahresverlust			0,00	0	0,00
Einnahmen				1.247.140,91	1.469.200	1.672.317,94
Ausgaben						
6. 7710. 6600. 000	Strom, Wasser, Abwasser			6.400,27	7.800	8.093,81
6. 7710. 6601. 000	Gas, Heizöl			20.694,72	25.000	19.272,20
6. 7710. 6610. 000	Betriebsstoffe Fahrzeuge			50.370,81	50.000	67.978,11
6. 7710. 6620. 000	Materialverbrauch			0,00	500	118,21
6. 7710. 6630. 000	Sonstige Aufwendungen			5.090,62	1.500	1.187,21
Ausgaben				82.556,42	84.800	96.649,54
6. 7720. 6700. 000	Unterhaltung Gebäude/Grundstück			12.520,41	15.000	86.352,34
6. 7720. 6701. 000	Kaminfeger			285,81	500	182,69
6. 7720. 6703. 000	Abfallbeseitigung			0,00	1.000	0,00
6. 7720. 6704. 000	Eigenleistungen			36.885,43	50.000	68.025,25
6. 7720. 6720. 000	Unterhaltung Werkstatt			2.417,20	1.000	315,31
6. 7720. 6721. 000	Unterhaltung Lager			1.763,51	0	0,00
6. 7720. 6730. 000	Einrichtung, Arbeitsgeräte			9.291,71	16.000	8.800,44
6. 7720. 6750. 000	Fahrzeugunterhaltung			75.581,09	70.000	75.251,72
6. 7720. 6790. 000	Sonstige Aufwendungen			0,00	100	0,00
Ausgaben				138.745,16	153.600	238.927,75
6. 7730. 4140. 000	Vergütung der Beschäftigten			684.815,66	758.000	777.362,87
6. 7730. 4340. 000	Beiträge Versorgungskasse			68.317,46	76.000	75.822,68
6. 7730. 4440. 000	Beiträge zur ges. Sozialvers.			139.386,35	152.000	152.282,69
6. 7730. 4500. 000	Beihilfen, Unterstützung u. desgleichen			1.242,96	500	93,00
6. 7730. 4600. 000	Besoldung Zivildienstl.			3.715,90	10.000	19.830,16
6. 7730. 6360. 000	Unfallversicherung			6.888,59	6.800	6.901,05
Ausgaben				904.366,92	1.003.300	1.032.292,45
6. 7740. 6500. 000	Abschreibungen			107.709,07	116.000	113.116,92
6. 7750. 6601. 000	KFZ-Steuer			2.665,91	3.300	2.635,23
6. 7750. 6602. 000	Grundsteuer			2.717,08	2.500	2.717,08
6. 7760. 6701. 000	Fremdkapitalzinsen			26.214,56	26.500	28.253,05
6. 7760. 6702. 000	Zinsen Betriebsmittelkredite			847,11	1.000	0,00
6. 7770. 6810. 000	Versicherungen (KFZ u.a.)			21.353,07	18.200	20.523,06
6. 7770. 6811. 000	Gebäudeversicherung			1.276,53	1.400	1.310,56
6. 7770. 6820. 000	Geschäftsbedarf			320,11	500	6,90
6. 7770. 6830. 000	EDV-Kosten			5.299,31	6.000	8.446,65
6. 7770. 6840. 000	Betriebsfunk, Fernsprechgebühren			2.698,84	3.500	3.106,90
6. 7770. 6850. 000	Reisekosten			0,00	500	0,00
6. 7770. 6851. 000	Aus- und Fortbildung des Personals			666,00	1.000	37,50
6. 7770. 6852. 000	Personalbeschaffungskosten			0,00	0	0,00
6. 7770. 6855. 000	Sicherheitskleidung			13.218,96	11.000	10.841,96
6. 7770. 6857. 000	Arbeitsmedizinischer Dienst			792,53	1.400	928,42
6. 7770. 6860. 000	Prüfung, Beratung, Beiträge			6.983,80	0	0,00
6. 7770. 6870. 000	Verwaltungskostenbeitrag			47.750,00	34.000	38.881,00
6. 7770. 6880. 000	Schadensfälle			0,00	500	0,00
6. 7770. 6890. 000	Sonstiger Betriebsaufwand			0,00	200	0,00
Ausgaben				100.359,15	78.200	84.082,95
Summe Ausgaben				1.366.181,38	1.469.200	1.598.674,97
Summe Einnahmen				1.247.140,91	1.469.200	1.672.317,94
6. 7790. 6920. 000	Jahresgewinn (+) Jahresverlust (-)			-119.040,47	0	73.642,98